

Gemeinde Spiekeroog	Vorlagen-Nr. 01/076/2023	
Wirtschaftsförderung		

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog	22.08.2023	
Rat der Gemeinde Spiekeroog	31.08.2023	

Betreff:

Beratung und Beschluss über Leader Kofinanzierungen der Projekte "Rettungshaus" und "Gleisverlängerung"

Sachverhalt:

Für das Leader-Projekt „Historischer Rettungshaus“ der Nordseebad Spiekeroog GmbH wurde 2020 bereits eine Kofinanzierungszusage über EUR 43.793,75 getätigt, nachdem sowohl die Projektkosten als auch die maximale Fördersumme gestiegen sind, wurde die Finanzierungszusage auf insg. EUR 50.000,- erhöht (Beschluss vom Gemeinderat 107/2022 in Sitzung vom 15.12.2022).

Die maximale Fördersumme kann durch Restmittel kurzfristig um weitere EUR 85.000 aufgestockt werden, dies bedeutet eine notwendige Anhebung der kommunalen Kofinanzierung um weitere EUR 21.250,- auf insgesamt EUR 71.250,-.

Weiterhin fragt die Nordseebad Spiekeroog GmbH die Gemeinde um Kofinanzierung für das ebenfalls 2020 initiierte und zunächst zurückgestellte Projekt der Gleisverlängerung an. Es gelang zwischenzeitig, dies als Startprojekt in der neuen Leader Förderperiode zu platzieren, eine Förderzusage ist vorbehaltlich der Erbringung der Kofinanzierung erteilt. Die Fördersumme beträgt EUR 250.000,-, der Eigenanteil liegt wie in der vorangegangenen Förderperiode bei 25% (EUR 62.500). Dieser muss zwingend von einer kommunalen Institution erbracht werden, auf Spiekeroog wären dies neben der Gemeinde auch die Kulturstiftung. Ursprünglich war von der NSB die Kofinanzierung über die Kulturstiftung angedacht, sie war Bestandteil des Betriebskonzeptes Rettungshaus und einer gemeinschaftlich geplanten Spendenkampagne. Die Gesellschafterversammlung der NSB hatte diesen Vorschlag 2022 abschlägig beschieden, daher bittet die NSB nun die Gemeinde um Kofinanzierung. Die Spendenkampagne zur Gegenfinanzierung ist bereits in Umsetzung, die NSB sichert zu, dass die daraus generierten Mittel zur Deckung der Kofinanzierung genutzt werden können.

Dies wird von der Verwaltungsleitung auch als unabdingbar angesehen. Durch die langjährig nicht erstellten Haushaltsabschlüsse der Gemeinde und die daraus resultierenden finanziellen Unsicherheiten ist eine Kofinanzierungszusage in Höhe von EUR 133.750 ohne Refinanzierung nicht ratsam. Beide Projekte sind eng miteinander verknüpft und aus kommunaler Sicht sehr begrüßenswert, sie tragen zum Erhalt und Verbesserung der touristischen Attraktivität bei und stärken die Insel als authentischen Urlaubsort. Eine Projektumsetzung ohne Fördermittel ist zweifelsfrei nicht möglich, ebenso erfordern die vom Fördermittelgeber vorgegebene Terminalschiene eine kurzfristige Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Spiekeroog beschließt

- a) eine Erhöhung der kommunalen LEADERKofinanzierung für die Infrastrukturmaßnahme "Historisches Rettungshaus Spiekeroog" von bisher EUR 50.000,00 Euro auf nunmehr EUR 71.250,-.

- b) Eine kommunale LEADERKofinanzierung für die Infrastrukturmaßnahme "Gleisverlängerung" in Höhe von EUR 62.500,-

Die Kosten werden in den Haushalt 2024 eingestellt, dabei werden die bereits zugesagtem Mittel in Höhe von EUR 50.000,- aus dem Haushalt 2023 übertragen.

Spiekeroog, den 22.08.2023	Abstimmungsergebnis:			
	Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
	VA	Ja:	Nein:	Enth.:
(Kösters, Patrick)	RAT	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis:

230801_HRB_Gemeinde_Antrag_Kofinanzierung_LEADER_2
230802_MPB_Gemeinde_Antrag_NSB_Kofinanz_LEADER_Gleisverlängerung
LOI_ARSU_Spiekeroog_2023
SV_Landkreis